

# (Jugend-)Arbeitsassistentz – Allgemein

<b>Kurzbeschreibung</b>	Die Jugendarbeitsassistentz in Wien bietet Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit besonderem Unterstützungsbedarf bis zum 25. Geburtstag gezielte Unterstützung bei der Erlangung und Sicherung eines Arbeits- bzw. Ausbildungsverhältnisses.
<b>Zielgruppen</b>	Jugendliche und junge Erwachsene mit besonderem Unterstützungsbedarf bis zum 25. Geburtstag
<b>Ziele</b>	Klarheit über Berufswahl, Vermittlung in eine (Lehr-)Ausbildung oder in ein Arbeitsverhältnis, Erhaltung von Arbeits- und Lehrverhältnissen, Inklusion am Arbeitsmarkt
<b>Beschreibung und Inhalte</b>	<p>Die (Jugend-)Arbeitsassistentz bietet Jugendlichen mit Unterstützungsbedarf folgende Hilfe an:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>✓ Abklärung beruflicher Perspektiven</li><li>✓ Unterstützung bei der Erstellung von Bewerbungsunterlagen</li><li>✓ Hilfe bei der Lehrstellen- oder Arbeitsplatzsuche</li><li>✓ Unterstützung bei der Suche nach passenden Fort- und Weiterbildungsangeboten</li><li>✓ Begleitung beim Berufseinstieg</li><li>✓ Unterstützung bei Schwierigkeiten oder Krisen in bestehenden Arbeitsverhältnissen (Arbeitsplatzsicherung bzw. -erhalt)</li></ul> <p>Offizielle Homepage der (Jugend-)Arbeitsassistentz Wien: <a href="https://www.neba.at/arbeitsassistentz">https://www.neba.at/arbeitsassistentz</a></p>
<b>Eintritt</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>✓ laufender Eintritt</li><li>✓ Zugang über Jugendcoaching, AusbildungsFit, AMS Jugendliche oder über persönliche Anfrage und Erstgespräch beim jeweiligen Anbieter.</li></ul> <p><b>Regional</b> in allen 23 Wiener Bezirken tätig (nach Wohnadresse der Jugendlichen) sowie <b>überregional</b> in ganz Wien für Jugendliche mit erhöhtem Unterstützungsbedarf (Hörbehinderung, Sehbehinderung, psychischen Beeinträchtigungen, Körperbehinderung, Autismus-Spektrum-Störung).</p> <p>Eine Übersicht über die Aufteilung und regionale Zuständigkeit der Jugendarbeitsassistentz Wien findet sich auf der Seite Übersichtsblätter.</p>
<b>Teilnahmedauer</b>	bis zu einem Jahr
<b>Finanzielle Ansprüche</b>	Keine zusätzlichen Bezüge
<b>Fördergebersystem</b>	Sozialministeriumservice
<b>Stand</b>	Jänner 2024